

Bedienungsanleitung

Bioteichfilter CBF-350, CBF-350B, CBF-350C 50107, 50108, 50114



Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Bitte lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise.

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.

Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.

Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

service@wiltec.info

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

<https://www.wiltec.de/contacts/>

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

<https://www.wiltec.de/docsearch>

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12
52249 Eschweiler

Möchten Sie Waren abholen? Unsere Abholadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

Um die Wartezeit zu verkürzen und eine zügige Abwicklung vor Ort zu gewährleisten, bitten wir Sie sich vorher kurz bei uns zu melden oder Ihre Bestellung über den Webshop zu tätigen.

E-Mail: service@wiltec.info

Tel: +49 2403 55592-0

Fax: +49 2403 55592-15

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Service Team.

Retourenabteilung
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

E-Mail: service@wiltec.info

Tel: +49 2403 55592-0

Fax: (+49 2403 55592-15)



Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

ACHTUNG:

- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Das Gerät darf nicht in den Trinkwasserkreislauf eingebaut werden.
- Das Gerät darf nur außerhalb des Wassers installiert werden.
- Es muss gewährleistet sein, dass das Gerät nicht ins Wasser fallen kann.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass es keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
- Die Universalschlauchtüllen sind bei Bedarf entsprechend dem Schlauchdurchmesser zu kürzen.
- Schläuche mit Schlauchschellen anbringen.

WARNUNG:

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Beständigkeit

- Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35 °C nicht überschreiten.
- Der Filter ist ausschließlich für die Filterung des Wassers von Gartenteichen bestimmt!
- Der Filter ist nicht geeignet für die Filterung von Wasser unter 8 °C oder über 40 °C.
- Nicht verwenden zusammen mit Öl, Benzin oder Schmiermittel. Der Filter ist nicht frostbeständig! Daher wird empfohlen, den Filter im Winter nicht zu verwenden!
- Der Filter darf nicht unter Wasser verwendet werden!
- Der Filter muss mindestens 2 m vom Teichrand entfernt aufgestellt werden!



Technische Daten

Modell	CBF-350	CBF-350B	CBF-350C
Artikelnummer	50107	50108	50114
Abmessungen (mm)	415x515x395	830x515x395	1280x540x400
Max. Wasserdurchlauf ($\frac{\ell}{h}$)	8000	10.000	10.000
Schlaucheinlassgrößen (mm)	20–40 ($\frac{3}{4}$ "–1 $\frac{1}{2}$ "	20–40 ($\frac{3}{4}$ "–1 $\frac{1}{2}$ "	20–40 ($\frac{3}{4}$ "–1 $\frac{1}{2}$ "
Auslassgrößen (mm)	40/51/72 (1 $\frac{1}{2}$ "–3")	40/51/72 (1 $\frac{1}{2}$ "–3")	40/51/72 (1 $\frac{1}{2}$ "–3")
Anzahl der Filtermatten	1	2	3
Anzahl grobe Schwämme	2	4	8
Anzahl feine Schwämme	2	4	4
Geeignet für Fischteiche bis zu (ℓ)	6000	15.000 (Koi) 30.000	20.000 (Koi) 40.000
Geeignet für Zierteiche bis zu (ℓ)	12.000	60.000	90.000
Verbindung zur UV-Lampe (optional)	CUV-2-3-6-Serie (18 W)	CUV-2-3-6-Serie (24 W)	CUV-2-3-6-Serie (36 W)

Umwälzung

Je nach Verwendungsart ist der optimale Umwälzzyklus von unterschiedlichen Faktoren abhängig: Fischbesatz, Wasserpflanzen, Sonneneinstrahlung, gewünschte Wasserklarheit. Selbstverständlich müssen ggf. weitere Komponenten des Filterkreislaufes aufeinander abgestimmt werden.

Grundsätzlich wird zwischen zwei verschiedenen Arten zur Bestimmung der optimalen Filtergröße und Wasserumwälzung unterschieden. Im Folgenden wird auf beide Arten, die optimale Umwälzung des Teichs und die Verweildauer des Wassers im Filter, eingegangen.

Optimale Umwälzung des Teiches

Die Umwälzung bezeichnet die Häufigkeit, mit der man den gesamten Teichinhalt innerhalb einer Zeiteinheit (Umwälzung pro Stunde) durch den Filter leitet.

Als Richtwerte können folgende Angaben dienen:

- **Koi-/Fischteiche:**
 - 1 Umwälzung alle 3 Stunden bei geringem Fischbesatz
 - 2 Umwälzungen jede Stunde (ohne Bepflanzung und mit hohem Fischbesatz)
- **Garten-/Pflanzteiche:**

Bei einem Teich ohne Fischbesatz kann praktisch auf jede Umwälzung verzichtet werden. Hier sind Wasser- und Sumpfpflanzen ein ausreichender Ersatz für eine Filteranlage.
- **Schwimmteiche:**

Hier ist der Umwälzzyklus stark von der Bepflanzung und dem eigenen Anspruch abhängig. Die obere Grenze liegt bei einer Umwälzung in 2–3 Stunden, die untere Grenze bei überhaupt keiner Umwälzung.



Verweildauer des Wassers im Filter/Filtervolumen

Hier wird das tatsächliche Volumen des eingesetzten Filters bei **drucklosen Systemen** interessant:

- 50107 (CPF-350) = etwa 85 ℓ
- 50108 (CPF-350B) = etwa 170 ℓ
- 50114 (CPF-350C) = etwa 250 ℓ

Nach einem Zeitraum von etwa 2–3 Wochen siedeln sich nitrifizierende Filterbakterien in den Filterschwämmen an. Diese brauchen Zeit, um auf das Wasser einwirken zu können. Der angestrebte Zeitraum, den die eingesetzte Teichpumpe benötigt, um den Filter einmal vollständig zu füllen, liegt bei den oben genannten Filtervolumina zwischen 1,5 min und 3 min. Ein gut laufender Filter benötigt also **keine** Umwälzzyklen von 2–3-mal pro Stunde. Hier reichen je nach Teichgröße durchaus Zyklen von 1–2-mal alle 10 Stunden.

Rechenbeispiel: Eine Pumpe filtert **10.000 %**. Das heißt, dass ein Musterteich mit **100.000 ℓ Volumen** alle 10 Stunden einmal vollständig gefiltert wird. Bei 24 Stunden wird das Wasser also 2,4-mal am Teichfilter vorbeigeleitet und geklärt wird. Da der **Filter 250 ℓ** Wasser fasst und in **einer Stunde 10.000 ℓ** in den Teichfilter gepumpt werden, heißt das, dass der gesamte Teichfilter in **einer Stunde etwa 40-mal** vollständig mit Wasser gefüllt wird. Das bedeutet, dass der Filter **alle 1,5 min** einmal gefüllt wird. Somit haben die Bakterien 1,5 Minuten Zeit, das Wasser zu bearbeiten, es zu klären und es als gereinigtes Wasser weiterzuleiten.

Wir empfehlen Ihren Bedürfnissen entsprechend einen sinnvollen Kompromiss zwischen beiden Systemen zu finden, um eine optimale Filterung Ihres Teiches zu erreichen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Produkte dieser Serie sind optimal für die Reinigung von Garten- und Fischteichen. Bei richtiger Anwendung wird das Teichwasser effektiv gereinigt. Die verwendeten Filtermaterialien sorgen für eine mechanische Filterung des Wassers, während die Filterbakterien für eine biologische Filterung sorgen.

Ausstattung (teilweise optional)

1. Effiziente Reinigung durch ultraviolette Entkeimung vor der Filterung.
2. Starke Bio-Filterung durch große Filter, Mehrkammersystem, einfache Installation und Reinigung dank modularer Struktur.
3. Das Gestaltung des Durchflusses, der den ersten Schritt der Filterung vornimmt, reduziert den Druck auf das Filtergewebe und mindert den Wartungsbedarf.
4. Die optimale Konstruktion der Filterhaltung ermöglicht eine einfache Reinigung.
5. Schmutzanzeige
6. Temperaturanzeige

Inbetriebnahme

1. Entfernen Sie die **obere Abdeckung (1)**, entnehmen Sie die **Bio-Filter-Schwämme (7)** und waschen Sie sie aus.
2. Waschen Sie auch die **Filtermatte (8)** aus.
3. Setzen Sie die gereinigten Filtermaterialien wieder genau an ihren Stellen ein.
4. Stellen Sie den Filter bei Verwendung einer UV-Lampe mit verbundenem Filter mindestens 2 m vom Teichrand entfernt auf einem festen, ebenen Untergrund auf. Zur Vermeidung von Überlaufen muss der Filter unbedingt waagrecht stehen.
5. Verlegen Sie den Abflussschlauch für den Wasserauslauf zum Teich und den Schlauch für den Schmutzablauf zur Kanalisation oder zu einem Blumenbeet mit ausreichendem Gefälle.
6. Sägen Sie die **Schlauchtülle (20)** an der entsprechenden Stelle ab.



7. Stecken Sie anschließend den Schlauch auf die **Schlauchtülle (20)** und sichern Sie ihn mit einer Schlauchklemme.
8. Stecken Sie einen **O-Ring (19)** auf das Gewinde der **Schlauchtülle (20)**. Schieben Sie anschließend das Gewinde der **Schlauchtülle (20)** durch die Wasserzulauföffnung. Stecken Sie einen zweiten **O-Ring (19)** von innen auf das Gewinde und schrauben Sie anschließend die **Auslassdüsen (18)** von innen auf das Gewinde.
9. Verbinden Sie jetzt das andere Ende des Schlauchs mit der Pumpe.
10. Lassen Sie für den normalen Filterbetrieb den Schmutzablauf mit der **Verschlusskappe (17)** und einer **Dichtung (15)** geschlossen. Wenn Sie einen 2-Zoll-Schlauch dauerhaft anbringen wollen, entfernen Sie die Verschlusskappe, um den Schlauch zu montieren.
11. Bringen Sie die obere Abdeckung an.
12. Versorgen Sie die Pumpe mit Spannung. Der Filter fängt nun an zu arbeiten.

 **HINWEIS:**

Der Biofilter ist ein biologisches Filtersystem und benötigt bei Neuinstallation einige Wochen bis zur vollen Entfaltung der biologischen Wirksamkeit.

Reinigung und Wartung

 **Achtung!**

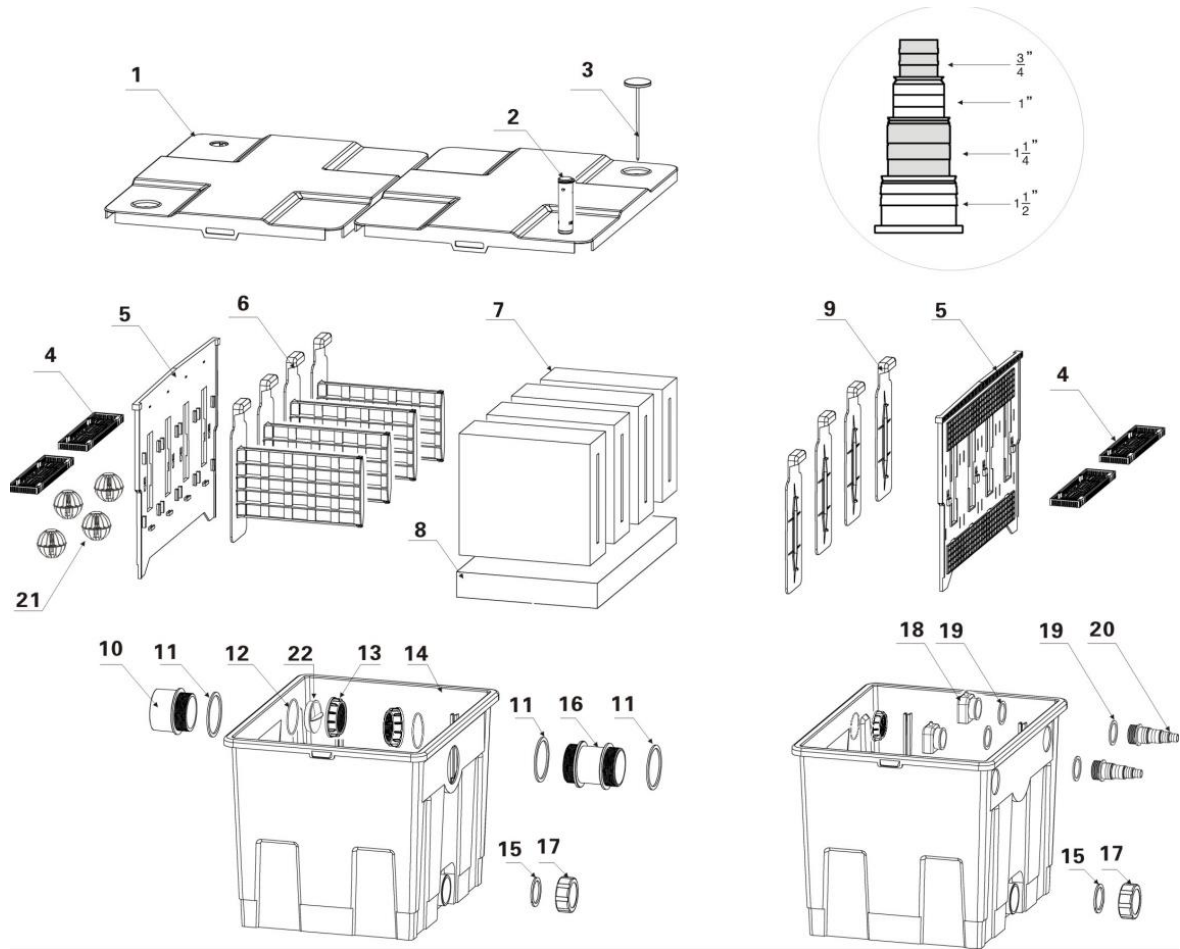
Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer den Netzstecker der Pumpe ziehen!

Das Gerät sollte nur nach Bedarf – siehe **Schmutzanzeige (2)** – gereinigt werden. Dafür dürfen keine chemischen Reinigungsmittel verwendet werden, da diese die Bakterien in den Filterschwämmen zerstören können. Sobald der Schwimmer der Schmutzanzeige sichtbar ist, nehmen Sie die Pumpe und den Klärer vom Strom und öffnen Sie die obere Abdeckung. Entnehmen Sie die Filterschwämme an den **Filterschwammhaltern (6)**. Drücken Sie die Filterschwämme mehrmals langsam am **Schwammhalter** aus (**6, 9**). Falls nötig, reinigen Sie die Filterschwämme mit klarem Wasser. Öffnen Sie die Verschlusskappe des Schmutzablaufs so lange, bis das Wasser vollständig abgeflossen ist.

Bei Temperaturen unter 8 °C oder über 40 °C muss das Gerät außer Betrieb genommen werden! Entleeren Sie das Gerät dafür und führen Sie eine gründliche Reinigung durch. Entfernen Sie alle Filtermaterialien, um sie zu trocknen. Wintern Sie die Filtermaterialien an einem frostfreien, trockenen Ort ein. Bedecken Sie das Filtergehäuse so, dass kein Regenwasser eindringen kann. Entleeren Sie sämtliche Schläuche, Rohrleitungen und Anschlüsse, sofern möglich.

Bauen Sie die Filter bei Wiederinbetriebnahme mit der offenen Seite Richtung Ausgang wieder ein.

Explosionszeichnung und Teileliste



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Obere Abdeckung	12	O-Ring Auslass
2	Schmutz-/Wasserstandsanzeige	13	Schraubverschluss
3	Thermometer	14	Gehäuse
4	Wasserführung	15	Dichtung
5	Rahmenhalter	16	Verbindung
6	Filterschwammhalter	17	Verschlussdeckel
7	Feine und grobe Schwämme	18	OX-Add / Auslassdüse
8	Filtermatte	19	O-Ring Einlass
9	Filterschwammhalter	20	Schlauchstufentülle
10	Auslass	21	Biobälle
11	O-Ring Auslass	22	Regler

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.